



GEMEINDE WILDECK

# Historisches Wildecker Tal

## Willkommen im Wildecker Tal!

Liebe Besucher,

ich heiße Euch willkommen in meinem lieblichen Wildecker Tal! Gestattet, dass ich mich vorstelle:



Mein Name ist Maria Adelheid Clothilde von Hessen-Rheinfels-Rotenburg und ich war eine Prinzessin von Hessen-Rotenburg und in späterer Zeit Fürstin von Hohenlohe-Waldenburg-Bartenstein. Für euch möchte ich einfach Clothilde sein. Ich wurde geboren am 12. September 1787 im nahe gelegenen Rotenburg und wurde 81 Jahre alt – für meine Zeit war das steinalt.

Das Wildecker Tal ist vor rund 200 Jahren mein schönster Aufenthalt und Zufluchtsort gewesen. Einst wurde dieser Ort auch Hessisches Sanssouci genannt, so fantastisch waren das Schloss und die Parkanlagen, die sich hier befanden!

Lasst Euch von mir durch diesen Flecken Erde führen und erzählen, wie es früher hier war. Folgt dem Weg in nordwestlicher Richtung, so stoßt ihr nach 300 Metern auf den Pfaffengraben. Dies ist der linke Quellbach der Suhl, der einst reich war an Forellen, Schmerlen und Krebsen. Er wird ein Stück weit euer Begleiter sein auf dem Weg durch das Wildecker Tal.

Der Berg hier vor eurer Nase hat auch eine ganz eigene Geschichte, die noch viel weiter in die Vergangenheit reicht. Darüber, wie dort, auf dem „Blumenstein“, wilde Räuberbanden hausten, möchte ich euch oben bei der verzauberten Ruine berichten.

Prinzessin Clothilde erzählt:



Der Rundweg „Historisches Wildecker Tal“ ist mit einem H an den Bäumen gekennzeichnet.

Sie befinden sich hier am Punkt:

Gestaltet von Echte Schick Design | [www.echte-schick.de](http://www.echte-schick.de)

Mit freundlicher Unterstützung durch:

